

■ International

Ausschreibung für Lückenschlüsse stieß auf reges Interesse

aus SIGNAL 01/2017 (März 2017), Seite 28 (Artikel-Nr: 10004035)

Michael Cramer

Mitglied des Europäischen Parlaments - Fraktion Die Grünen/EFA und Mitglied des Ausschusses für Verkehr und Tourismus

Seit vielen Jahren weise ich mit dem Projekt »Die Lücke muss weg!« darauf hin, dass hier mit vergleichsweise kleinen Summen ein großer europäischer Mehrwert geschaffen werden kann. Denn oft fehlen nur ein kurzer Streckenabschnitt oder die Absprache über Fahrpläne und Tickets.

Wie in [SIGNAL 5/2016](#) berichtet hat die EU-Kommission nun im Herbst 2016 erstmals Gelder speziell für die Wiederherstellung grenzüberschreitender Verbindungen bereitgestellt. Diese kleineren Projekte leisten oft viel mehr für das Zusammenwachsen Europas im Alltag, als es die extrem teuren und langwierigen Großprojekte tun. Für diese Premiere stehen 110 Millionen Euro bereit.

Bis zum 7. Februar 2017 konnten Projekte eingereicht werden, in Kürze soll nun die Auswahl erfolgen. Den Rückmeldungen aus ganz Europa nach zu urteilen, kann diese erste Ausschreibungsrunde ein echter Erfolg werden. Von zahlreichen eingereichten Bewerbungen wurde mir aus den Regionen berichtet. Die Kommission könnte am Ende die Qual der Wahl haben. Ich hoffe sehr auf einen solchen Erfolg, denn dann könnte sich aus der Idee von »kleinen aber feinen Projekten« ein Dauerbrenner entwickeln.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10004035>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten